



PARKSIDE®

DIY

Hochbeet

Außenmaß: 2000 mm x 900 mm

Mehr als nur ein Pflanzkasten

Dieses Hochbeet bietet dir zusätzlichen Stauraum für Erde, Eimer und alles, was du sonst noch so für dein Gartenglück brauchst.



ca. 4 Stunden

Material

Bauteil	Material	Menge	Maß in mm
Rahmen-Konstruktion (Seitenteile)	Konstruktionsvollholz	6x	40 x 60 x 1200
Rahmen-Konstruktion (Querstreben)	Konstruktionsvollholz	9x	40 x 60 x 380
Rahmen-Konstruktion (Zwischenversteifung, auf Gehrung gesägt)	Konstruktionsvollholz	2x	40 x 60 x 600
Rahmen-Konstruktion (Abschlussrahmen, lang) q	Konstruktionsvollholz	2x	40 x 60 x 1420
Rahmen-Konstruktion (Abschlussrahmen, kurz)	Konstruktionsvollholz	3x	40 x 60 x 420
Querleiste für Klappe	Konstruktionsvollholz	4x	18 x 145 x 720
Verkleidung (Front- und Rückseite)	Glattkantholzbrett	16x	18 x 145 x 1420
Verkleidung (Seiten)	Glattkantholzbrett	16x	18 x 145 x 500
Böden	Glattkantholzbrett	6x	18 x 145 x 1380
Verbindungen	Edelstahl Senkkopfschrauben		4 x 35
	Edelstahl Senkkopfschrauben		3,5 x 20
	Edelstahl Senkkopfschrauben		5 x 80
	Edelstahl Senkkopfschrauben		5 x 100

Sonstiges Material

- Pflanzkästen Maße L 400 x B 600 x H 250
- Magnetschnäpper in braun
- Scharniere 40 x 80, 3 Stück
- Rolladengurt 28 mm breit, 2 m Länge
- Teichfolie zum Auslegen der Pflanzkästen
- Schleifpapier, Körnung 180

Werkzeuge

- PARKSIDE 20V Akku-Bohrschrauber
- PARKSIDE Holzbohrer- & Bitset
- PARKSIDE 20V Akku-Handkreissäge
- PARKSIDE Kapp- und Zugsäge
- PARKSIDE 20V Akku Exzentrerschleifer
- PARKSIDE Nass-/Trockensauger
- PARKSIDE Oberfräse mit Fräsaufsätzen
- Winkel
- Bleistift

LOS GEHT'S

Arbeitsschutz-Hinweis:

Bei diesem Projekt kommt eine Vielzahl an Geräten zum Einsatz. Achte bitte stets auf deine Sicherheit und verwende die nötige Schutzausrüstung.

Schritt 1: Ablängen

Als erstes machst du dich an das Ablängen aller Bretter und Kanthölzer. Maße und Mengenangaben entnimmst du der Tabelle auf Seite 1.



TIPP

Am schnellsten geht das mit der PARKSIDE Kapp- & Zugsäge! Um nicht alle Bretter und Kanthölzer ausmessen zu müssen, kannst du dir einen Anschlag bauen.



Schritt 2: Kanten Bearbeitung

Wenn alle Bauteile zugesägt sind, bearbeitest du die Schnittkanten mit Schleifpapier, mit einer 180er Körnung.



Schritt 3: Lasieren

Um dir das Lasieren zu vereinfachen, trage deinen Wunschton vor dem Zusammenbau der Konstruktion auf.

Schritt 4: Konstruktion Rahmen

Für jeweils einen Rahmen:
Lege dir die Teile so zurecht, dass jedes Stück an seinem Platz liegt, wie du es der Zeichnung entnehmen kannst. Ziehe mit dem Bleistift überall eine Linie wo die Balken aneinander treffen.

Im markierten Bereich bohrst du nun überall 2 Löcher für die Schraubverbindung.



TIPP

Bohre leicht nach innen, ins Material zeigend, damit das Holz nicht aufbricht.





Die gerade gekappten Latten, verschraubst du mit 5 x 100 mm Edelstahl Senkkopfschrauben. Die Querversteifung, die du auf Gehrung gesägt hast, verschraubst du mit 5 x 8 mm Schrauben.

Dabei achtest du darauf beim Eindrehen möglichst viel vom Material zu erfassen.

Schritt 5: Beplanken

Jetzt kannst du die zwei seitlichen Rahmen beplanken.

Lege dafür zunächst eine Latte bündig mit dem oberen Ende des Rahmens auf.

Um die restlichen Latten gleichmäßig zu verteilen, empfiehlt es sich mit Distanzhaltern zu arbeiten.

Die Latten verschraubst du seitlich mit jeweils zwei 4 x 35 mm Senkkopfschrauben.



Schritt 6: Böden ausklinken

Unter Ausklinken versteht man das Aussägen von Aussparungen. Damit deine Böden genau an die Rahmenleisten passen, säge bei vier von den sechs Bodenlatten Aussparungen aus.

Pro Latte an jeweils 2 gleichseitigen Ecken und an der gleichen Seite mittig, jeweils 40 mm (Leistenstärke)



Schritt 7: Gesamt-Konstruktion

Deine 3 einzelnen Rahmen werden jetzt zusammengefügt. Durch das Anschrauben der langen Glattkantbretter, werden sie zusammengehalten. Doch bevor du mit dem Verschrauben der Außenbretter beginnen kannst, musst du erst die Böden einlegen.

TIPP

Am besten holst du dir für die folgenden Schritte eine helfende Hand dazu. Zu zweit schrauben geht nicht nur schneller, sondern macht auch mehr Spaß!

Nun kannst du die Rückseite deines Hochbeets beplanken, wie du es bereits mit den Seitenteilen gemacht hast.

An der Vorderseite bringst du 2 Latten oben und eine von unten an. Dazwischen setzen wir im nächsten Schritt eine Klappe ein, um den Stauraum zugänglich zu machen.



Schritt 8: Klappe konstruieren

Die restlichen 5 Bretter verschraubst du mit 4 Balken, um deine Klappe zu konstruieren. Gehe auch hier wie bisher vor und arbeite mit Distanzhaltern, für ein gleichmäßiges Erscheinungsbild.





Schritt 9: Klappe anbringen

Durch 3 Scharniere wird die Klappe mit dem restlichen Hochbeet verbunden. Magnetschnapper an den mittleren Balken halten die Klappe oben.

Durch Rolladengurte die du im Inneren des Hochbeets sowie an der Innenseite der Klappe anschraubst, wird die Klappe gehalten.

TIPP

Um nach dem Abschneiden der Gurte ein Ausfransen zu vermeiden, schmelze die Schnittenden vorsichtig mit einem Feuerzeug an.

Schritt 10: Blumenkästen einsetzen

Jetzt fehlen nur noch die Blumenkästen. Wir verwenden handelsübliche Stapelkisten, die wir mit Teichfolie ausgelegt haben. Die Bepflanzung ist ganz dir überlassen!





**Viel Spaß beim
Nachbauen!**

**DU
PACKST
DAS!**



PARKSIDE®



